

Flugaufnahme von Balzers aus dem Jahre
1927 im Vergleich.

waltung St. Gallen Erweiterungsmöglichkeiten zu studieren. Bereits bei der Planung des gegenwärtigen Postgebäudes wurde darauf geachtet, dass langfristige Erweiterungsmöglichkeiten und eine strukturelle Flexibilität garantiert werden. Diese vor 25 Jahren eingeplanten Chancen wurden voll genutzt.

Die Schwierigkeit stellte sich weniger in technischer als entwicklungspolitischer Art, es stellten sich grundsätzliche Fragen: In welchem Umfang sollte die Erweiterung erfolgen? Welche strukturellen und betrieblichen Änderungen wird künftig der Postbetrieb erfahren? Liberalisierung oder eine private Konkurrenz auf den traditionellen Postbetrieb? usw. Daneben stellten sich aber auch Fragen infolge der eher peripheren Lage dieser Post: Ist dieses relativ teure Erweiterungsvolumen an diesem Standort langfristig richtig, oder sollte ein neuer Standort im Zentrum von Balzers gesucht werden? Sind überhaupt 2.5 Mio. Franken für eine räumlich relativ bescheidene Erweiterung fachlich und politisch vertretbar? Wie erfolgt die mittel- und längerfristige raumplanerische Entwicklung von

